

Norsemont Mining durchteuft am Bohrlochende 20 m mit 1,20 g/t Goldäquivalent

15:01 Uhr | [IRW-Press](#)

[Norsemont Mining Inc.](#) (CSE: NOM, OTC: NRRSF, FWB: LXZ1) (Norsemont oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse der Edelmetall- und Basismetallanalyse für zwei (2) weitere Bohrlöcher der Phase-3-Bohrungen in seinem Projekt Choquelimpie in Nordchile (100 %-Besitz) bekannt zu geben, das eine stark sulfidische Gold-Silber-Kupfer-Lagerstätte beherbergt. Diese vielversprechenden Ergebnisse liefern weitere Einblicke in die Geologie des Systems und ermöglichen eine genauere Eingrenzung der Bohrziele für das aktuelle Diamantbohrprogramm im Projekt Choquelimpie, wo der Schwerpunkt darauf liegt, höhergradige hydrothermale Brekzienziele in der Tiefe zu erkunden und ein potenzielles Ressourcenwachstum zu unterstützen. Wie bereits angekündigt, wurden die Phase-3-Bohrungen bei Choquelimpie Mitte April 2026 wieder aufgenommen.

Highlights

- DD04: 28 Meter mit durchschnittlich 0,97 g/t Goldäquivalent (AuÄq)
- DD05: 3 Abschnitte mit Goldmineralisierung wurden durchteuft, darunter:
- 58 Meter mit durchschnittlich 0,92 g/t AuÄq, sowie erhöhte Pb- und Zn-Gehalte;
- 20 Meter mit durchschnittlich 1,20 g/t AuÄq - die Mineralisierung reicht bis zum Lochboden.

Kommentar der Unternehmensführung

Marc Levy, CEO von Norsemont, erklärt:

Die Ermittlung von drei unterschiedlichen Goldmineralisierungstypen ist ein weiterer wichtiger Schritt, um unser Verständnis des Mineralisierungssystems bei Choquelimpie noch mehr zu vertiefen. Ich bin zuversichtlich, dass uns die dreidimensionale Modellierung dieser tieferliegenden Goldmineralisierung klare Bohrziele liefern wird, damit wir das Porphyropotenzial in der Mineralregion Choquelimpie auch in der Tiefe genauer evaluieren können. Zudem stimmen mich die Ergebnisse aus Loch DD05 optimistisch, weil sich der Erzgehalt der Goldmineralisierung zum Bohrlochende hin zunehmend erhöht. Das Team wird eine zum Bohrloch DD05 versetzte Bohrung konzipieren, um die Zone Choque in der Tiefe noch genauer zu erkunden.

Das Phase-3-Bohrprogramm

Im Rahmen des Phase-3-Bohrprogramms bei Choquelimpie wurden die neigungsabwärtsgerichteten Erweiterungen der hochgradigeren Goldmineralisierung (>1 g/t Au) innerhalb der hydrothermalen Brekzienzonen erfolgreich bewertet (Abbildung 3). Es wurden sieben Kernbohrungen auf insgesamt etwa 1.650 m abgeschlossen. Die Details dieses Programms sind in Abbildung 3 und Tabelle 3 dargestellt.

Die Ergebnisse aus den ersten drei (3) Bohrlöchern wurden in einer Norsemont-Pressemitteilung am 24. April 2026 veröffentlicht. Die Ergebnisse aus zwei (2) weiteren Bohrlöchern sind nachstehend angeführt.

Im Rahmen der Phase-3-Bohrungen wurden die drei (3) nachfolgenden Goldmineralisierungstypen durchörtert:

- Hydrothermale Brekzienkörper;
- Dazit-Andesit-Porphyr, durchzogen von Erzschnüren aus Quarz + Magnetit;
- Zonen mit Quarz-Glimmer-Sulfid-Alteration, die sich auf dem Dazit-Andesit-Porphyr ausgebildet haben, sowie einige hydrothermale Brekzienkörper.

Zudem scheinen die erhöhten Werte der Basismetallmineralisierung primär mit den Zonen der Quarz-Glimmer-Sulfid-Alteration in Verbindung zu stehen.

MV25-DD04

Die Bohrung MV25-DD04 wurde bis in eine Tiefe von 200 Metern (Abbildung 1) abgeteuft, um die Zone Choque zu erkunden (Abbildung 3 & Tabelle 3). Die Lithologie im oberen Teil des Lochs besteht primär aus Dazit-Andesit-Porphyr (DAP). Auf den DAP folgt die Durchschneidung einer hydrothermalen Brekzie mit DAP-Klasten und einer bereits früher ausgebildeten hydrothermalen Brekzie, eingebettet in eine Matrix, die vorwiegend aus Pyrit besteht. Zwischen 50 und 200 Metern Tiefe (Lochboden) wurde ein DAP mit Quarz-Glimmer-Sulfid-Alteration mit reichlich Sulfiderzen durchörtert.

In Loch DD04 wurde im Abschnitt zwischen 148 und 175 Metern Lochtiefe eine Goldmineralisierung durchteuft (Tabelle 1). In diesem Loch findet sich nur ein geringer Anteil an Basismetallen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84569/Norsemont_050626_DEPRCOM.001.png

Abbildung 1: Querschnitt durch Loch DD04

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84569/Norsemont_050626_DEPRCOM.001.png

Anmerkungen: 1) Die Schnittlinie ist in Abbildung 1 dargestellt; 2) Nord-Süd-Schnitt, Blickrichtung Osten; 3) Erzgehalte des Blockmodells in g/t Au; 4) Darstellung des Blockmodells gefiltert auf > 0,20 g/t Au.

Tabelle 1

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84569/Norsemont_050626_DEPRCOM.002.png

Anmerkung: Die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierung sind nicht bekannt.

MV25-DD05

Die Bohrung MV25-DD05 wurde bis in eine Tiefe von 221 Metern abgeteuft, um die Zone Choque (Abbildung 3 & Tabelle 3) in der Tiefe zu erkunden (Abbildung 2). Im Loch wurden die hydrothermalen Brekzienkörper und der DAP mit Quarz-Glimmer-Sulfid-Alteration bei Choque durchörtert. Die hydrothermalen Brekzienkörper enthalten reichlich Sulfiderze, einschließlich Enargit.

Drei (3) Abschnitte einer Goldmineralisierung wurden in Loch DD05 durchteuft, wobei der tiefste Abschnitt bis zum Bohrlochende reicht (Tabelle 2). Die primären Goldgehalte der oberen und unteren Abschnitte liegen über dem durchschnittlichen Goldgehalt der angedeuteten In-situ-Sulfiderzressource im Tagebau von 0,70 g/t. Erhöhte Werte einer Blei-Zink-Mineralisierung korrelieren mit der oberen Golddurchschneidung. In einer Tiefe zwischen 40 und 51 Metern finden sich erhöhte Werte einer Kupfermineralisierung (1.380 ppm).

Abbildung 2: Querschnitt durch Loch DD05

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84569/Norsemont_050626_DEPRCOM.004.png

Anmerkungen: 1) Die Schnittlinie ist in Abbildung 1 dargestellt; 2) Nord-Süd-Schnitt, Blickrichtung Westen; 3) Erzgehalte des Blockmodells in g/t Au; 4) Darstellung des Blockmodells gefiltert auf > 0,20 g/t Au.

Tabelle 2

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84569/Norsemont_050626_DEPRCOM.004.png

Anmerkung: Die wahre Mächtigkeit der Mineralisierung ist nicht bekannt.

Der mineralogische Zusammenhang zwischen der Edelmetall- und Basismetallmineralisierung wird in weiterer Folge im Rahmen von metallurgischen Studien untersucht. Letztere sollen laut Plan erst im weiteren Verlauf des Jahres 2026 am Sulfiderzmaterial durchgeführt werden. Auch die dreidimensionalen räumlichen Beziehungen zwischen den verschiedenen durchteuften Mineralisierungstypen werden nach Vorliegen weiterer Daten analysiert. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen liefern in Verbindung mit den geologischen und geophysikalischen Daten wichtige Anhaltspunkte, die bei der Beurteilung, wie es zur Entstehung des hydrothermalen Mineralisierungssystems bei Choquelimpie gekommen ist, hilfreich sein werden.

Abbildung 3: Lageplan der Bohrlöcher der Phase-3-Bohrungen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84569/Norsemont_050626_DEPRCOM.005.png

Tabelle 3: Bohrlochdaten der Phase-3-Bohrungen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84569/Norsemont_050626_DEPRCOM.006.jpeg

Die geteilten Bohrkernproben werden zur geochemischen Analyse an Activation Geological Services SpA (AGS) versandt. Die Probenaufbereitung erfolgt in der AGS-Anlage in Antofagasta (Chile), während die Analysen im geochemischen Labor von AGS in Coquimbo (Chile) durchgeführt werden. Das Labor ist gemäß ISO 17025 zertifiziert. Die Goldgehalte werden mittels Brandprobe (AGS-Code AU-FA30) ermittelt. Bohrintervalle, die einen gewissen Oxidationsgrad aufweisen, werden zusätzlich mit der cyanidlöslichen Goldmethode (AUCN) analysiert.

Die Proben werden zudem mittels Massenspektrometer (MS TD60) auf 60 Elemente, einschließlich Silber, analysiert. Darüber hinaus werden Silber und bestimmte Basismetalle mittels Atomabsorptionsspektrometrie (AGS Code 4ACID-AAS) erneut untersucht, wenn der Ausgangswert für ein bestimmtes Element über der Genauigkeitsgrenze (Over-Limit) für diese Methode liegt. Der Over-Limit-Wert für Silber (Ag) liegt bei 100 ppm, für Kupfer (Cu) bei 10.000 ppm (parts per million), für Blei (Pb) bei 5.000 ppm und für Zink (Zn) bei 10.000 ppm.

Anhand der Sondierung der Analyseergebnisse zu den Bohrkernproben von Norsemont aus dem Jahr 2021 hat Norsemont festgestellt, dass für mehrere Einzelproben aus dem entsprechenden Programm ebenfalls Erzgehalte über dem Grenzwert angegeben wurden. Diese Proben werden, soweit davon noch Material vorhanden ist, nach dem im Phase-3-Bohrprogramm verwendeten Protokoll nochmals analysiert.

Standard- und Leerproben werden in einer Häufigkeit von jeweils einer Probe pro 20 Bohrproben eingefügt.

Die Goldäquivalentwerte (AuÄq) werden nach der folgenden Formel berechnet: $Au\ddot{A}q\ (g/t) = Au\ (g/t) + Ag\ (g/t) * Ag\text{-Preis}/Au\text{-Preis} * Ag\text{-Ausbeute}/Au\text{-Ausbeute}$; Au-Preis = 4.000 USD/Unze, Ag-Preis = 62 USD/Unze, Au-Ausbeute = 88 %, Ag-Ausbeute = 87 % (Ausbeutegrad basiert auf historischen Flotations-Testergebnissen).

Das Phase-3-Explorationsprogramm wird von Roman Flores, einem qualifizierten Sachverständigen (a Persona Calificada - Q.P.) gemäß der Commission Minera Chile, geleitet.

Referenzen:

Wilson, S. E., 2025, NI 43-101 Technical Report for the Choquelimpie Au-Ag Project Region 1 Chile, 115p.

Qualifizierter Sachverständiger

David Flint, MSc, AIPG-CPG und Chefgeologe von Norsemont Mining Inc., ein qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Im Namen des Boards [Norsemont Mining Inc.](https://www.norsemont.com)

Marc Levy
CEO & Chairman

Über Norsemont Mining Inc.

Das Team von Norsemont setzt sich aus erfahrenen Rohstoffexperten zusammen, deren Hauptaugenmerk darauf liegt, den Shareholder Value für die Aktionäre zu steigern und das Vorzeigeprojekt bis zur bankfähigen Machbarkeitsstudie voranzutreiben. Das Projekt umfasst eine angedeutete Mineralressource von 81,9 Millionen Tonnen mit einem Goldgehalt von 0,66 g/t (1.731.000 Unzen Gold) und einem Silbergehalt von 12,6 g/t (33.233.000 Unzen Silber) sowie eine vermutete Mineralressource von 25,3 Millionen Tonnen mit einem Goldgehalt von 0,55 g/t (446.000 Unzen Gold) und einem Silbergehalt von 8,9 g/t (7.219.000 Unzen Silber). Norsemont Mining besitzt eine 100%ige Beteiligung am Gold-Silber-Kupfer-Projekt Choquelimpie im Norden von Chile, einer ehemals produzierenden Gold- und Silbermine mit beträchtlichem Explorationspotenzial. Choquelimpie verfügt über mehr als 1.710 Bohrlöcher und eine umfangreiche Infrastruktur, einschließlich Straßen, Strom, Wasser, eines Camps und einer Aufbereitungsanlage mit einer Kapazität von 3.000 Tonnen pro Tag. Norsemont ist der verantwortungsvollen und nachhaltigen Ressourcenerschließung verpflichtet und setzt moderne Explorationstechniken ein, um einen Mehrwert für alle Stakeholder zu schaffen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Unternehmen unter:

psearle@norsemont.com

Investor Relations: Paul Searle (778) 240-7724

Folgen Sie Norsemont Mining auf:

Twitter: @norsemont

LinkedIn: @norsemontmining

Facebook: @norsemontmining

YouTube: @norsemontmining

Die Canadian Securities Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der Canadian Securities Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung. Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen genehmigt oder abgelehnt.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen und Informationen, die zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze darstellen können. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen und spiegeln die Erwartungen oder Überzeugungen des Managements des Unternehmens hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie beabsichtigt oder erwartet oder Variationen solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen zu erkennen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten können, könnten, sollten oder würden. Diese Informationen und Aussagen, die hier als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet werden, sind keine historischen Fakten, wurden zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung getroffen und umfassen unter anderem Aussagen zu Diskussionen über zukünftige Pläne, Schätzungen und Prognosen sowie Aussagen zu den Erwartungen und Absichten der Unternehmensleitung in Bezug auf unter anderem das Angebot und den Abschluss der Marketingvereinbarungen.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten zahlreiche Risiken und Ungewissheiten, und die tatsächlichen Ergebnisse könnten erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem, dass das Unternehmen die erforderlichen behördlichen Genehmigungen für das Angebot und die hierin vorgesehenen Vermarktungsvereinbarungen nicht erhält, sowie Risiken in Bezug auf das Angebot, die sich aus den Kapitalmärkten, der Bergbauindustrie und der Unterstützung durch Investoren ergeben. Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen zugrunde gelegt, darunter unter anderem, dass das Unternehmen die erforderlichen behördlichen Genehmigungen erhält und das Interesse des Marktes weckt, um das Angebot zu den hierin genannten Bedingungen abzuschließen.

Obwohl das Management des Unternehmens versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass es möglicherweise nicht angemessen ist, sich für andere Zwecke auf solche Informationen zu verlassen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind

ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/736682--Norsemont-Mining-durchteuft-am-Bohrlochende-20-m-mit-120-g-t-Goldaequivalent.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).